

# Curriculum

## TRAUMA ERKENNEN UND VERSTEHEN – Handeln im pädagogischen Rahmen

### Weiterbildung in Traumapädagogik für Mitarbeiter\*innen in sozialen und pädagogischen Einrichtungen

Zunehmend werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene betreut, beraten und begleitet, deren Lebenswege durch traumatische Begebenheiten belastet und geprägt sind. Um ihren Alltag bewältigen und sich angemessen entwickeln zu können brauchen sie Begleiterinnen, die ihre besonderen Verhaltensweisen verstehen, sie stabilisieren und ihre Selbstwirksamkeit ressourcenorientiert fördern. Hierzu braucht es fachliche Grundlagen aus der traumzentrierten Fachberatung und der Traumapädagogik.

Diese Weiterbildung vermittelt grundlegende Kenntnisse aus der Psychotraumatologie, der Bindungs- und Traumaforschung und der Traumapädagogik. Sie ist systemisch- praxisorientiert und vermittelt professionelle Handlungsoptionen für die konkreten Arbeitsfelder der TeilnehmerInnen. Sekundäre Traumatisierung und das einüben des ABC der Selbstfürsorge sind wichtige Elemente. Die Weiterbildung ist in sechs Module aufgeteilt, die aufeinander aufbauen und ineinandergreifen.

### Zielgruppe:

Mitarbeitende in Beratungsstellen, Kirchengemeinden, Hospizgruppen, Kliniken, Krisendiensten, Frauenhäusern, Kinderheimen, Schulen oder in der Flüchtlings- und Familienhilfe u.a.

### Termine:

- 1) 26. bis 28.11.2018
- 2) 05. bis 07.02.19
- 3) 07. und 08.05.19
- 4) 02. und 03.07.19
- 5) 23. und 24.09.19
- 6) 05. und 06.11.19

### 1. Modul: Einführung

26. – 28.11.2018 (3 Tage)

- Einführung in die Psychotraumatologie
- Definition Trauma
- Differenzierung: Mono-, Komplex und Entwicklungstrauma
- Traumafolgesymptome, Diagnosen,
- Unterschiede bei Kindern und Erwachsenen
- Erste Interventionen im pädagogischen Alltag und Beratung
- Sekundärtraumatisierung, Burnoutprophylaxe, Selbstfürsorge
- Ressourcenmobilisierung

## **2. Modul: Stabilisierung und innere Haltung**

**05. - 07. Februar 2019 (3 Tage)**

- Einführung in die Traumapädagogische, - sensible Arbeit
- Innere Haltung, der gute Grund, sicherer Ort
- Stabilisierungsmethoden
- Partizipation und Transparenz
- Imaginationenübungen

## **3. Modul: Bindung und transgenerationale Weitergabe**

**07. - 08. Mai 2019 (2 Tage)**

- Bindungstheorien
- Bindung und Trauma
- Wie kann intuitive elterliche Kommunikation wieder erlernt werden?
- Transgenerationale Weitergabe von Traumatisierungen
- Ressourcenorientierte Methoden

## **4. Modul: Trauma und System**

**02. - 03. Juli 2019 (2 Tage)**

- Trauma in Systemen
- Trauma und Flucht
- Familien- und Herkunftssysteme
- Ressourcengenogramm
- Loyalität und daraus resultierende Konflikte
- Anhaltende Traumatisierung – z.B.: bei Täterkontakten und begleiteten Umgängen

## **5. Modul: Selbstfürsorge – resiliente Organisationen**

**23. - 24. September 2019 (2 Tage)**

- Sekundärtraumatisierung
- Stabilisierungstechniken
- Selbstfürsorge
- Arbeit am Selbstkonzept
- Rollenklärung
- Resiliente Organisationen

## **6. Modul: Arbeit im Team – Rituale und Übergänge**

**05. - 06. November 2019 (2 Tage)**

- Psychodynamik – Herausforderung auch im Team
- Transfer der Weiterbildungsinhalte in das Team
- Rituale in der Arbeit mit traumatisierten Menschen
- Abschiede und Übergänge
- Abschluss

**Arbeitseinheiten und Dauer:**

3 Tage: 10 - 18 Uhr, 10 - 18 Uhr, 10 - 17 Uhr

2 Tage: 10 - 18 Uhr, 10 - 17 Uhr

Die Weiterbildung umfasst 120 Unterrichtseinheiten an 14 Fortbildungstagen und beinhaltet Supervision.

**Arbeitsweise:**

Theoretischer Input, Powerpoint, praktische Übungen, Fallbesprechungen, kollegialer Austausch und Praxistransfer. Die Bereitschaft zur Selbsterfahrung wird vorausgesetzt.

**Leitung und Ansprechpartnerin:**

Anke Grimm, päd. Mitarbeiterin EEB  
System. Familientherapeutin und Supervisorin (SG)  
0511/1241-680  
anke.grimm@evlka.de  
www.eeb-niedersachsen.de

**Referentin:**

Urte Bruncken  
Dipl. Pädagogin, Systemische Familientherapeutin und Supervisorin (DGSF),  
Traumapädagogische Fachberaterin (DeGPT, BAG Traumapädagogik)

**Kosten:**

1.250,- € (incl. Seminarunterlagen, Getränke)  
Ratenzahlung ist möglich.

**Ort:**

Haus kirchlicher Dienste, Archivstr.3, 30169 Hannover

**Bildungsurlaub wird beantragt.**

**Anmeldung schriftlich bis zum 01.09.2018 an:**

EEB Niedersachsen  
Anke Grimm  
Archivstr. 3  
30169 Hannover  
eeb.niedersachsen@evlka.de